

Vierbeiner geben alles

Hunderennen zugunsten der Ochtruper Tafel bringt 950 Euro / Tiere starten in drei Kategorien



Konzentration: Herrchen und Hund warten auf das Startsignal.



Konzentration auch hier: Die Jugendgruppe der Hundefreunde zeigt in einer Rennpause ihr Können. Fotos: Mareike Katerkamp

Von Mareike Katerkamp

Metelen. Einmal hat Laika bereits die Ziellinie überquert. Jetzt noch einmal Luftholen, dann geht es das zweite Mal an den Start. Die Hündin kann es kaum noch erwarten, mit aller Kraft muss sie von der Helferin der Hundefreunde Nord-West-Münsterland an der Startlinie festgehalten werden. „Ich brauche Spikes“, ruft die Frau lachend. Dann hört man nur noch „Auf die Plätze, fertig, los“ – und schon flitzt die Hündin die Rennbahn entlang. „Los Laika!“, ruft ihr auch ihre Besitzerin zu, die am Ziel auf sie wartet. Die Hündin gibt ihr Bestes. Für den ersten Platz reicht ih-

re Zeit zwar nicht, doch ein Leckerli lässt nicht lange auf sich warten. Denn am Sonntag standen der Spaß und der gute Zweck für Hundebesitzer und Tiere im Vordergrund.

„Der Erlös des heutigen Tages geht an die Ochtruper Tafel“, betont Alfred Volkery, zweiter Vorsitzender der Hundefreunde Nord-West-Münsterland. Seit 13 Uhr ist der Verein auf dem Gelände am Bahnhof Metelen-Land Gastgeber eines Hunderennens zugunsten der Tafel. 63 Tiere gehen im Laufe des Nachmittags an den Start, eingeteilt in die Kategorien klein, mittel und groß.

Für viele Hunde ist es das erste Mal, dass sie an einem

solchen Wettkampf teilnehmen. Mögliches Lampenfieber lassen sie sich nicht anmerken. Die Vierbeiner rasen mit so viel Tempo über die Bahn, dass selbst die Besitzer anfangen zu staunen. „Die Mehr-

„Der Verkauf läuft wunderbar.“

Silvia Sünker

zahl der Teilnehmer sind Hundehalter, die nicht in einem Hundeverein sind“, erzählt Volkery, der mit dem Ablauf der Veranstaltung sehr zufrieden ist.

Die Ochtruper Tafel freut sich über die Unterstützung

der Hundefreunde. „Der Verkauf läuft wunderbar“, meint Silvia Sünker vom Organisationsteam und deutet auf die Reste des ursprünglich sehr üppigen Kuchenbüfets. Während die Erwachsenen Kaffee und Kuchen genießen, tobt sich der Nachwuchs auf der Hüpfburg aus oder testet seine Treffsicherheit beim Dosenwerfen.

Die Jugendgruppe der Hundefreunde nutzt die Veranstaltung, um ihr Können zu zeigen. Die sechs Mädchen und ihre Vierbeiner füllen eine Rennpause mit einer Choreographie zu dem Song „Just Dance“ und ernten reichlich Applaus dafür. Den gibt es am späten Nachmittag auch für

die Sieger des Rennens. Bei den kleinen Hunden gewinnt Alice Woltering mit Pips gefolgt von Kerstin Boshe-Plois mit Barni und Markus Fischer mit Phoebe auf den Plätzen zwei und drei. In der Kategorie mittlere Hunde belegt Jacqueline Böking mit Grace den ersten Platz, auf Rang zwei und drei folgen Rita Weßling mit Lilly sowie Aurel Baumgart mit Yammi. Bei den großen Hunden setzen sich Eva-Maria Nast und Jim Bob vor Ralf Bröker mit Conchi und Jeanette Althaus mit Celine durch.

Hauptgewinner des Tages ist jedoch die Ochtruper Tafel. Sie bekommt den Erlös in Höhe von 950 Euro.